



PZ-Herausgeber Albert Esslinger-Kiefer mit Hanna Wätzel bei der Preisverleihung. (Foto mit freundlicher Genehmigung der Pforzheimer Zeitung).

Zweiter Platz für Hanna Wätzel beim PZ-Schreibwettbewerb

Einen tollen Erfolg gab es für Hanna Wätzel aus Bad Wildbad, mit ihrem Beitrag „Karin Kastanie“, als Teilnehmerin beim Schreib-Wettbewerb „Der Club der jungen Dichter“. Langfristig ausgerichtet auf den Ausbau von Kultur, Bildung und Erziehung ist die Jakob-und-Rosa-Esslinger-Stiftung, die von Albert Esslinger-Kiefer (Verleger der Pforzheimer Zeitung) in Erinnerung an die Gründer des Verlags ins Leben gerufen wurde. Stiftungszweck ist insbesondere die Förderung von Lese-

kulturjunger Menschen.

Schreibtalente im Alter von 10 bis 16 Jahren waren aufgerufen, ihre Werke einzureichen und 506 Beiträge wurden von der fünfköpfigen Jury gelesen und bewertet. Die besten 16 Arbeiten sind bei einer Feier im PZ-Forum in Pforzheim mit Geld- und Buchpreisen ausgezeichnet worden.

Hanna Watzels Geschichte hat den Titel „Was mir Mut macht“. Darin erzählt die 13-Jährige die Geschichte von Karin Kastanie, der der Mut zum Sprung vom Baum fehlt. „Eine herrlich erzählte Geschichte von einer Kastanie, die zum Sinnbild für gute Freundschaften wird“, so der Stiftungsratsvorsitzende. Dafür erhielt sie von Albert Esslinger-Kiefer einen Preis in Höhe von 750 Euro überreicht. Frau Krickl, Lehrerin der 7b des Enztalgyrnasiums, hatte ihre Schüler motiviert, so dass die ganze Klasse am Wettbewerb teilnahm. Hanna ging gleich ans Schreiben, sammelte Ideen und verfasste ihre Geschichte in wenigen Stunden. Als sie zur Preis-Verleihung nach Pforzheim eingeladen wurde, war die Freude groß und zusammen mit ihren Eltern fieberte sie der Bekanntgabe entgegen. Nachdem zuerst die Buchpreise verteilt wurden, stieg die Spannung immer mehr und Hanna konnte überrascht und glücklich ihren wertvollen 2. Platz entgegennehmen, der zur Verschönerung ihrer Zimmer-Einrichtung eingesetzt wird.